

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Gemeinderates Buko**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.08.2008
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	in der Flämingstube, Winkel 8,

Anwesend waren:

Bürgermeisterin
Frau Karin Keck

Gemeinderat
Herr Wilfried Hentschel
Herr Toni Hörnicke
Herr Günter Lorke
Herr Lothar Mahlo

ab 19:12 Uhr

Es fehlten:

Gemeinderat
Frau Birgit Stolz
Herr Olaf Walter

Verwaltung:

Frau Schrödter, Protokollantin

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Gemeinderäten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte die Bürgermeisterin die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	4	0	4	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 10.06.2008

Die Niederschrift wurde ohne Änderungen und Zusätze bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	4	0	4	0	0

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

entfällt

5. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Anfragen.

**6. Umbenennung von Straßennamen in der Gemeinde Buko
Vorlage: BUK-BV-077/2008**

19:12 Uhr – GR Lorke erscheint zur Sitzung.

Der Vorschlag der Verwaltung zu bekannten Dopplungen von Straßennamen innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft liegt den GR vor.

Die Bürgermeisterin erläutert, dass die Umbenennung einiger Straßen im Zuge der Eingemeindung notwendig ist, um Verwechslungen, bspw. in medizinischen Notfällen notwendig ist.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, den Teil der Dorfstraße um die Kirche in „An der Kirche“ umzubenennen. Von den GR wurden weitere Vorschläge gemacht. Es wird vorgeschlagen, beleuchtete Hausnummern anzubringen. Die Verwaltung wird beauftragt, zu klären, ob der GR diese Maßnahme für den gesamten Ort anordnen kann.

Die vorhandenen Hausnummer, sind bis auf wenige Ausnahmen fortlaufend und sollen nicht geändert werden.

Die bestehende Chronik ist dem derzeitigen Hausnummernsystem angepasst und würde bei einer kompletten Neuvergabe der Hausnummer nicht mehr übereinstimmen.

Zur nächsten Sitzung ist dem GR ein Plan mit den vorhandenen Hausnummer vorzulegen, um die vereinzelt unregelmäßigen Hausnummern in die Reihenfolge einzupassen.

Die BV wurde mit folgenden zusätzlichen Straßenbezeichnungen bestätigt:

- Dorfstraße 32 (Friedrich)
- Dorfstraße 11b (Helmchen)
- Dorfstraße 31 (Tschinke) neu: Weidener Weg
- Dorfstraße 12-19 (Stolz – Mahlo) neu: An der Kirche
- Dorfstraße 26b (Günter Lorke) neu: Lukoer Weg
alternativ: Am Wald
- Mühle neu: Bukoer Mühle
- rechtsseitiger Weg OA Zieko neu: Fussweg

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

7. Beratung zur langfristigen Finanzplanung

Die Bürgermeisterin: Frau Haseloff hat mitgeteilt, in welcher Höhe die Investmittel für die Jahre 2009 bis 2013 der Gemeinde Buko bzw. dem Ortsteil Buko zur Verfügung stehen:

2009	=	29	T€
2010	=	28	T€
2011	=	29	T€
2012	=	28	T€
2013	=	28	T€

In Zusammenhang mit der Prioritätenliste zur Fortschreibung der Dorfentwicklungsplanung sind diese Positionen nun zu untersetzen.

In diesem Zusammenhang erläutert die Bürgermeisterin, dass in der Planung für die Außenanlagen der Flämingsstube die Mittel aus dem ILEK und LEADER-Programm Berücksichtigung gefunden haben. Somit gibt es haushaltsrechtliche Verschiebungen, die durch einen Nachtragshaushalt korrigiert werden müssen. Die einzelnen Lose für die Maßnahmen im Außenbereich werden durch freihändige Vergabe zugeteilt.

Die beim Innenausbau eingesparten Mittel werden beim Außenbereich Verwendung finden. Der Wehrleiter, Karl-Heinz Schubert schlägt vor, den im Eigentum der Gemeinde befindlichen 1 ha Acker an den derzeitigen Nutzer zu veräußern.

Zur langfristigen Finanzplanung wurde festgelegt:

2009	29 T€	und
2010	28 T€	Dachgeschossausbau
2011	29 T€	Finanzierung der OD Straße Buko

Die Durchführung der Maßnahme Ausbau der OD-Straße Buko soll lt. Zusage des Landkreises Wittenberg im Haushaltsjahr 2010 erfolgen. Sämtliche notwendigen Anträge werden durch den Landkreis gestellt. Die Maßnahme wird zunächst durch den Landkreis finanziert. Die Abrechnung mit der Gemeinde soll erst im Jahr 2011 nach Abschluss der Gesamtmaßnahme erfolgen.

Kostenzusammenstellung:	Gemeinde Buko	84.415 €	
	→ Straßenausbaubeiträge		42.208 €
	→ Gemeindeanteil		42.208 €
	→ Fm-Anteil Gemeinde	=	33.760 €
	verbleiben bei der Gemeinde		8.442 €

Nach Aussage des Landkreises Wittenberg könnten für die Deckung dieses Anteils Mittel aus einem Förderprogramm zur Unterstützung finanzschwacher Gemeinden beantragt werden.

Hierzu kämen Kosten für die Zufahren (3m gehören zu Straßenbau)
Verbleiben Kosten in Höhe von 10.065 €
Die zu gleichen Teil von den Gemeinde und die Grundstückseigentümer zu übernehmen sind.

Weiterhin fallen für die Baubetreuung Kosten in Höhe von 2,^1 der tatsächlichen Kosten an.

Im Finanzplan sind die Investmittel für 2001 mit 20 T€ für diese Maßnahme vorzusehen.

Über die für 2012 und 2013 zur Verfügung stehenden Mittel soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Weitere Vorschläge für die Verwendung dieser Mittel:

- Weg nach Bräsen (hinterm Stall)
- Aufstellung von Straßenschildern
- Anschaffung von Spinten für die FFw
- Anschaffung von Handsprechfunkgeräten für die FFw
- Verlängerung Fuß- und Radweg („Hillebrandt“ → Kreuzung Seegen/Mühle
Anfrage an die Verwaltung, ob hierfür die Möglichkeit zur Integrierung in ein Radwanderwegprojekt möglich ist. Der Weg befindet sich im Eigentum der Gemeinde und ist ausbaufähig.
Mit einem Kauf des Weges will sich die Gemeinde jedoch nicht belasten.

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Die Bürgermeisterin informiert:

- Die Arbeiten am Denkmal sind beendet. Die Kosten bewegen sich im Rahmen der geplanten 1,0 T€ Tatsächliche Kosten: 1.023 €

- Der Gastank der Flämingstube wurde neu befüllt.
- Die vereinbarten Mittel zur Unterstützung des Turnvereines „Frisch Auf Buko“ in Höhe von 450 € sind angewiesen.
- Die Kostenstelle für die Umlage an die Kindertagesstätten ist wiederum überzogen. Geplant waren 3,7 T€. Tatsächlich stehen 5,9 T€ zu Buche. Es handelt sich hierbei um einen Planungsfehler. Eine Kindertagesstätte wurde vergessen.
- Für das Winterhalbjahr sollen wieder Veranstaltungen vorgesehen werden. Frau Keck hat sich bereits um einen Vortrag zum Thema „Kräuter,“ bemüht. Die Kosten in Höhe von 25 € übernimmt die Gemeinde.

Coswig (Anhalt), den 27.08.2008

Keck
Bürgermeisterin

Schrödter
Protokollantin